

Programm REHA-Rechtstag 2026

am 30.11.2026
in Frankfurt, 10:00 – 16:00 Uhr

VA-Ort:

Evangelische Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main ([Tagungshaus - Evangelische Akademie Frankfurt](#))

Info:

Der Deutsche REHA-Rechtstag ist die zentrale Plattform zum Austausch und zur Diskussion aktueller sozial und rehabilitationsrechtlicher Fragen.

Der Deutsche REHA-Rechtstag ist eine gemeinsame Veranstaltung von BV BFW, BV Geriatrie, DEGEMED und DVfR. Die wissenschaftliche Leitung haben Prof. Dr. Felix Welti (Kassel) und RAin Charlotte Guckenmus (Frankfurt/Main).

Moderation: Prof. Dr. Felix Welti, RAin Charlotte Guckenmus

Themen:

- Begrüßung und Ausblick auf Reha und Teilhabe Dr. Matthias Schmidt-Ohlemann (zugesagt)
- Barrierefreiheit - Aktueller Stand nach dem BarrFrStärkG (N. N. BMAS Abt. V zugesagt)
- Barrierefreiheit aus Sicht der Verbände behinderter Menschen (Christiane Möller zugesagt)
- Gemeinsamer Grundantrag (Dr. Christiane Goldbach zugesagt)
- PAUSE -
- Reha vor Pflege / Zukunftspakt Pflege (N. N. BMG zugesagt)
- Rahmenempfehlungen Reha und Vorsorge (Dr. Sebastian Weber zugesagt)
- In die Jahre gekommen, was nun? Gebäudeanpassungen und -sanierung: Klimagerecht, smart und barrierefrei? (Fr. Dr. Susanne Gebauer zugesagt)
- Zugangswege, Barrieren und Chancen im Fokus - Bedarfsanalyse zur Weiterentwicklung der beruflichen Reha (Prof. Dr. Heike Ohlbrecht zugesagt)

Vortragszeit: 20 Min + 10 Min- Diskussion

Zielgruppe:

Er richtet sich an alle, die sich in Rehabilitationseinrichtungen und -diensten, bei gesetzlichen Rehabilitationsträgern, in Sozialverbänden und -verwaltungen sowie als Anwälte, Richter oder Wissenschaftler mit diesen Themen beschäftigen.

Anerkennung als Fortbildung nach § 15 FAO möglich.

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt unter <https://www.degemed.de/veranstaltungen/>

Reguläre Tagungsgebühr: 299 Euro

Ermäßigte Tagungsgebühr:

249 Euro für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV), des Frankfurter Anwaltsvereins und für Mitglieder der teilnehmenden Organisationen (BV BFW, BV Geriatrie, DEGEMED und DVfR)

149 Euro für Studierende und Promovierende an deutschen Hochschulen (Nachweis erforderlich)

Alle Tagungsgebühren enthalten Getränke und Imbiss.